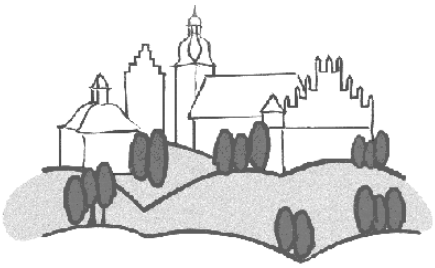

Niederschrift

über die Sitzung des Rates
der Gemeinde Nottuln am 20.06.2006

Sitzungsort: von Aschebergsche Kurie
Beginn: 19:02 Uhr
Ende: 20:34 Uhr

Anwesenheitsliste:

Vorsitzender

1.	Schneider, Peter Amadeus	Bürgermeister

Ratsmitglieder

2.	Blümer, Michael	SPD
3.	Boldt-Hübner, Ursula	UBG
4.	Bräck, Thomas	UBG
5.	Brülle-Buchenau, Renate	SPD
6.	Bürger, Sigrid	Bündnis90/Die Grünen
7.	Dammann, Richard	Bündnis90/Die Grünen
8.	Danziger, Wolfgang	SPD
9.	Dörndorfer, Gerhard	CDU
10.	Dr. Geuking, Martin	FDP
11.	Große Wiesmann, Margarete	CDU
12.	Grzeschik, Gerd	UBG
13.	Haase, Wolf-Herbert	SPD
14.	Hegemann, Moritz	Bündnis90/Die Grünen
15.	Höcker, Thomas	CDU
16.	Hoffmann, Gottfried	SPD
17.	Hübner, Alfred	UBG
18.	Hülsken, Thomas	CDU

19.	Jürgens, Claudia	SPD
20.	Kleinschmidt, Brigitte	UBG
21.	Klose, Dagmar	Bündnis90/Die Grünen
22.	Kummann, Norbert	CDU
23.	Lemke, Marvin	CDU
24.	Leufke, Paul	CDU
25.	Lohs, Eveline	CDU
26.	Lütkecosmann, Josef	CDU
27.	Rulle, Hartmut	CDU
28.	Rütering, Heinrich	CDU
29.	Sänger, Rudolf	CDU
30.	Schulz, Rolf-Rainer	UBG
31.	Teichmann, Klaus	UBG
32.	Walter, Helmut	FDP
33.	Winkler, Andreas	SPD

von der Verwaltung:

1. BG Fallberg
2. GORR Rickert
3. GOAR Gellenbeck
4. VA Wewering, J., zugleich als Schriftführer

In der heutigen Sitzung des Rates der Gemeinde Nottuln, zu der die Mitglieder rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen waren, wird verhandelt und beschlossen wie folgt:

A. Öffentliche Sitzung

1.	**Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Beschlussfähigkeit des Rates**

Der Bürgermeister stellt die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit des Rates der Gemeinde Nottuln fest.

2.	**Bestimmung eines Mitgliedes, das die Sitzungsniederschrift mit unterschreibt**

Zur Mitunterzeichnung der heutigen Sitzungsniederschrift wird einstimmig Ratsherr Grzeschik bestimmt.

3.	**Anträge und Eingänge**

Der Bürgermeister schlägt vor, die Tischvorlage 147/2006 (SPD-Antrag vom 13.06.2006) als TOP A/6.2 zu beraten. Der TOP A/6 Kulturförderung wird TOP A/6.1.

Desweiteren teilt er mit, dass die Vorlage 137/2006, die unter TOP A/8.1 beraten werden sollte, von der Tagesordnung genommen wird. Die bisherigen TOP A/8.2 bis A/8.6 werden TOP A/8.1 bis A/8.5.

Mit diesen Änderungen der Tagesordnung erklärt sich der Rat einverstanden.

4.	**Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner**

Während des Tagesordnungspunktes Fragestunde wurden keine mündlichen Anfragen von Einwohnerinnen und Einwohnern an den Bürgermeister bzw. an die Ratsmitglieder gestellt.

5.	**Mitteilungen des Bürgermeisters**

Zur Zeit kein Beratungsgegenstand.

6.1	**Kulturförderung der Gemeinde Nottuln Vorlage 131/2006**

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 1 beigefügt.

Zu Beginn der Beratungen wird das Schreiben der Musikwerkstatt vom 20.06.2006 (Anlage zum Originalprotokoll als Anlage Nr. 2) und die 1. Ergänzungsvorlage Nr. 131.2006.1 (Anlage zum Originalprotokoll als Anlage Nr. 3) als Tischvorlage den Ratsmitgliedern ausgehändigt.

Der Bürgermeister erläutert die Tischvorlage und führt in den Sachverhalt ein.

In der sich anschließenden ausführlichen Aussprache regt Ratsherr Winkler an, auf Seite 2 der Förderrichtlinien unter „II Jährliche Pauschalförderung“, Punkt 2 im letzten Satz des ersten Absatzes hinter dem Wort Haushaltsplanberatung die Wörter „für das jeweilige Folgejahr“ einzufügen.
Damit erklärt sich der Rat einverstanden.

Anschließend fasst der Rat folgenden Beschluss:

Beschluss:

1) Die anliegenden Kulturförderrichtlinien der Gemeinde Nottuln (aus der Tischvorlage) vom _____ werden in der vorliegenden Form beschlossen. Die zuvor beschlossene Änderung wird noch eingearbeitet.

2) Der Fördersatz wird, wie bereits in der Haushaltsberatung beschlossen, ab dem 01.01.2007 von bisher 11 € je Mitglied unter 18 Jahren auf 10 € je Mitglied unter 18 Jahren festgesetzt.

3) Die Musikwerkstatt Nottuln gemeinnützige GmbH erhält für 2006 noch einmal den beantragten pauschalen Zuschuss für die Kulturförderung. Ab 2007 erfolgt keine Förderung mehr aus Kulturfördermitteln. Die Verwaltung wird beauftragt, zu prüfen, welche Art der Förderung in Betracht kommt.

Abstimmungsergebnis:	31	Ja-Stimmen
	01	Nein-Stimmen
	01	Enthaltungen

6.2	**Antrag der SPD-Fraktion vom 13.6.2006 "zur Zahlung von Zuschüssen von Schulbüchern bei Kindern in Bedarfsgemeinschaften (SGB II (Hartz IV))" Vorlage 147/2006**

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 4 beigefügt.

Ratsherr Winkler erläutert den Antrag für die SPD-Fraktion. Beigeordneter Fallberg erläutert dem Rat den Beschlussvorschlag der Verwaltung.

In der sich anschließenden Aussprache ist sich der Rat einig, dass diese Regelung nur für das Schuljahr 2006/2007 gelten soll.

Anschließend fasst der Rat folgenden Beschluss:

Beschluss:
Die Gemeindeverwaltung wird beauftragt in Problemfällen die Eigenanteile der Schulbuchbeschaffung für Schüler/innen in Bedarfsgemeinschaften (Hartz IV) zu übernehmen, soweit dies nicht durch andere Möglichkeiten, schulintern, abgedeckt ist. Diese Regelung gilt für das Schuljahr 2006/2007.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

7.	**Einrichtung einer Bürgerbuslinie Vorlage 145/2006**

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 5 beigefügt.

Der Bürgermeister teilt dem Rat den aktuellen Sachstand mit. Der Bürgermeister erklärt, dass es möglich ist, den Bürgerbus mit den im Haushalt stehenden Mitteln zu finanzieren. Er schlägt vor, den Sperrvermerk für die Haushaltsmittel aufzuheben und die Bürgerbuslinie einzurichten.

In der sich anschließenden Aussprache werden weitere Fragen der Ratsmitglieder beantwortet.

Anschließend fasst der Rat folgenden Beschluss:

Beschluss:
1. Die Bürgerbuslinie wird eingerichtet.

2. Der Sperrvermerk für die für den Bürgerbus im Haushalt zur Verfügung stehenden Mittel in Höhe von 13.000 € wird aufgehoben.

3. Die Verwaltung wird beauftragt, mit dem Initiativkreis „Bürgerbus“ die erforderlichen Gespräche zu führen.

Abstimmungsergebnis: 27 Ja-Stimmen
04 Nein-Stimmen
02 Enthaltungen

8.	**Bau- und Planungsangelegenheiten**

8.1	**Antrag auf vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 "Zwischen Niederstockumer- und Oberstockumer Weg und auf dem Esch" gemäß § 13 BauGB hier: Erweiterung der südlichen Baugrenze auf dem Grundstück Wagenfeldstraße 2 Vorlage 138/2006**

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 6 beigefügt.

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

Beschluss:
Die Erweiterung der südlichen Baugrenze auf einer Länge von 10,00 m um 1, 50 m gemäß beiliegendem Planausschnitt des Bebauungsplanes Nr. 2 "Zwischen Niederstockumer- und Oberstockumer Weg und auf dem Esch" wird als Satzung beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

8.2	**Änderung des Bebauungsplanes Nr. 75 „Darup-Nord II“, Gemeinde Nottuln, Gemarkung Darup Vorlage 141/2006**

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 7 beigefügt.

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

Beschluss:
- Die Aufstellung der 2. Förmlichen Änderung des Bebauungsplanes Darup-Nord II wird beschlossen. Das Bebauungsplangebiet umfasst:
  Die Grundstücke Gemarkung Darup, Flur 20, Flurstücke 223, 224, 229
  Das Plangebiet wird umfasst:
  Nordwestlich vom Flurstück 41, nördöstlich vom Flurstück 17, westlich vom Flurstück 200 und 201 und östlich sowie südöstlich vom Flurstück 103.
- Die frühzeitige Bürgerbeteiligung vom 12.06.2006 nach § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) wird zur Kenntnis genommen.
- Die Behördenbeteiligung ist durchzuführen und
- der Planentwurf mit Begründung ist auszulegen..

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

8.3	**59. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Nottuln im Bereich des Bebauungsplanes Nr. 75 "Darup-Nord II" Vorlage 142/2006**

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 8 beigefügt.

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

Beschluss:
Die Aufstellung der 59. Änderung des Flächennutzungsplanes für die Gemeinde Nottuln wird beschlossen.
Das Gebiet erfasst:
die Grundstücke Gemarkung Darup, Flur 20, Flurstücke 223, 224 und 229.
Das grenzt an:
die Grundstücke Gemarkung Darup, Flur 20, nordwestlich Flurstück 41, nordöstlich Flurstück 17, westlich Flurstück 200 und 201, östlich sowie nordöstlich Flurstück 103.

- Die frühzeitige Bürgerbeteiligung vom 12.06.2006 nach § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch wird zur Kenntnis genommen.

- Die Behördenbeteiligung ist durchzuführen und
- der Planentwurf mit Begründung ist auszulegen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

8.4	**Beratung und Beschlussfassung über den Erlass einer Satzung hier: Aufhebung der Zweckbindung von Interessentenwegeflächen und Veräußerung dieser Grundstücksflächen Vorlage 139/2006**

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 9 beigefügt.

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

Beschluss:
Der Gemeinderat beschließt nach Beratung die als Anlage beigefügte Satzung.
Die in der Satzung aufgeführten Flächen sind zu veräußern.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

8.5	**Einziehung von Wegen hier: Gemarkung Darup, Flur 10, Flurstücke 312 und 316, und zwar abzweigend vom Wirtschaftsweg „Sudfeldweg“ in Darup in Richtung Norden Vorlage 140/2006**

Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 10 beigefügt.

Ohne Aussprache fasst der Rat folgenden Beschluss:

Beschluss:
Die nicht mehr existierenden Gemeindewege Gemarkung Darup, Flur 10, Flurstücke 312 und 316 sind einzuziehen, weil sie jede Verkehrsbedeutung verloren haben. Die Einziehung wird hiermit verfügt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

9.	**Verschiedenes**

Die Fragen werden von der Verwaltung beantwortet.